

Halle und Umgebung.

Halle a. S. 10. April.

Händel-Gedenkfeste.

Die anlässlich des 150. Todestages Georg Friedrich Händels am Mittwoch, den 14. April, abends 8 Uhr, in den Kaiserläden stattfindende Gedenkfeste...

Das Programm mit dem ergreifenden Trauermarsch aus dem Oratorium „Saul“, und sich in aufsteigender Linie bis zu dem herrlichen „Concerto grosso in H-moll“ bewegend...

Fortschritt im Beleuchtungswesen.

Der Domplatz ist seit 3 Wochen durch eine neue Gaslampe erleuchtet, die in der Mitte des Platzes angebracht wird. Die Lampe hat ca. 1200 Kerzen Sefkraft und verbraucht in der Stunde ca. 800 Liter Leuchtgas...

Zoologischer Garten.

Die Winterquartiere unseres Zool. Gartens wurden in den letzten Tagen sämtlich geräumt und alle Tiere wieder in ihre gewohnten Räumlichkeiten gebracht...

aus Leipzig, singt außer der Arie des Telusko aus Meyerbeers Oper „Die Afrikaner“ (Dir. Königin bis ich ergeben usw.) folgende drei Lieder für Bariton: „Zukunft“ von Wolf, „Lebensüberflut“ von Greffner und „Drei Wanderer“ von Hermann.

Hallecher Frühjahrs-Preis!

Reges Leben herrschte gestern, Karfreitag, auf unserer Radrennbahn; ca. 1000 Zuschauer umfanden die Barrieren, um dem Training der Dauerfahrer zuzusehen.

Leine-Halle, Warte: Breslau und Gold-Leipzig.

Der Sieger dieser Rennen kommt in den eigentlichen Frühjahrspreis am zweiten Tag. Im Frühjahrspreis, der über 10, 20 und 30 Kilometer führt, trifft der uns als guter Fahrer und Draufgänger bekannte Engländer Ingold mit dem Belgier Huybrecht zusammen.

Osterfeier „über den Gräbern“.

In der Morgenfrühe des Ostermontages wird, wie seit mehreren Jahren, auf dem Neumarktsträßchen eine Osterfeier über den Gräbern gehalten werden.

Am 7. Ubr beginnt sie mit dem Gesang unter Solistenbegleitung „Jesus, meine Zuversicht“. Während des Gesanges geht die feiernde Gemeinde um die altbewährte Laurentiuskirche herum, an den alten und frischen Gräbern vorüber; auf der Südseite der Kirche wird eine kurze Osteransprache gehalten; an der Duffseite macht gemeinames Glaubensbekenntnis und Vaterunser den Schluss; die Feier klingt aus in den Liedern vom Ueberwinden (Gesangbuch Nr. 81, Str. 10). Es werden gedruckte Liederzettel ausgegeben.

Bunte Uniformen beleben die Straßen. Unsere Osterurlauber sind es, die zu Hause aus ihren Garnisonen kommen, zum Osterfest ihre Füße unter Mutterns reichgedecktem Tisch zu strecken. Alle Waffengattungen sind vertreten, Uniformen in einer Mannigfaltigkeit, daß sich selbst abgelebte Soldaten nicht mehr darin auskennen. Gar stolz schreiten die jungen Krieger daher in ihrer schmutzen Tracht, das Haupt mit dem blühenden Helm bewehrt. Mutter hat süßbunten Osterhasen gebacken, schmuckhaft und gehaltvoll, kein Väter ist ihr darin über, und für einen ledernen Stutzen riesenhafte Dimension ist auch schon gelogt; denn der Herr Soldat hat einen Appetit mitgebracht, wie ihn nur der Dienst bei der deutschen Armee verleiht. Vater spielt den Splendiden. Er läßt sich's etwas kosten, dem Sohn den Osterurlaub recht genüßlich zu gestalten. Denn flüchtig verminnen die Tage, und wie bald heißt's Abschied nehmen: Urlaubs Ende!

Auszeichnung. Dem Rechnungsrat, Herrn Malwitz, von der Intendantur der 8. Division ist der Rote Adlerorden 4. Klasse verliehen worden.

Personalnachricht. Der zweite Vorstandsbeamte der hiesigen Reichsbankstelle, Herr Bankassessor Franzel-Beyme, scheidet am 1. Mai aus dem Reichsbankdienste und tritt in die Direktion der Norddeutschen Kredit-Anstalt in Königsberg i. Pr. ein.

Zur Erlangung der Doktorwürde legte Herr Otto Fricke aus Düben a. Mulde der philosophischen Fakultät der Vereinigten Friedrichs-Universität hiersebst seine Inaugural-Dissertation „Ueber die Passivität des Kobalts und Nidels in Umlösungen und die Bildung von Komplexen Kobalts- und Nidelscarbonat“, desgleichen Herr Carl Franke aus Groß-Döbren seine Inaugural-Dissertation „De Ovidii fastorum fontibus Capita tria“ und Herr Kurt Bache aus Bosen seine Inaugural-Dissertation „Kants Prinzip der Autonomie im Verhältnis zur Idee des Reiches der Zwecke“ vor.

Ein theologischer Ferienkurs, veranstaltet vom Vorstand der religiösen Disputationen, findet an der Kgl. Universität Berlin vom 14.-16. April im Auditorium 44 statt. Universitätsprofessor Dr. Otto aus Göttingen wird über „Goethe und Darwin“ sprechen, Universitätsprofessor Vic. H. ebergell aus Heidelberg über „Moderne Religionsphilosophie“ und Universitätsprofessor Vic. Dr. Grehmann über „Messianische Weissagungen“. Der

Kursus beginnt am 14. April 4 Uhr. Der Zutritt steht jedermann offen gegen eine Gebühr von 5 Mark für alle Vorlesungen, Studierende bezahlen 1 Mark. Alles Nähere ist zu erfragen beim Vorleser, Pflanzstr. 8, Berlin N. 4, Invalidenthr. 4.

Da Mangel an Lehrern für den Handfertigkeitsunterricht an Volls- und Mittelschulen besteht, sei darauf aufmerksam gemacht, daß zur Ausbildung von Lehrern an der Königl. Kunstschule zu Berlin und Kunst- und Gewerbeschule zu Breslau seit einigen Jahren besondere Kurse von einjähriger Dauer abgehalten werden. Der Unterricht erstreckt sich für geprüfte Zeichner auf Tischlerei, Metzgerei, Modellieren, dekoratives Zeichnen und Malen, für Volksschullehrer auf Tischlerei, Metzgerei, Holz-, Gipsarbeit und Modellieren.

„Das alte Holz“. In der Rathausstraße werden wieder zwei alte Grundstücke übergeben, um ansehnlichen Neubauten Platz zu machen. Zurzeit ist man dabei, das Klemmermeister Schuberth'sche Haus abzubauen, später soll das Leidlöffle'sche Nachbargrundstück, Ecke Karzerplan, abgenommen. Die Nähe des Zivil- und des Landgerichts fordert passende Räume für die Bureaus der Rechtsämter.

Ihre Meisterprüfungen haben bestanden im Schuhmacherhandwerk Herr Karl Franke, im Blechschmiedehandwerk Herr Franz Hebel, in der Seillegewerbe die Herren Richard Kretz und Richard Wache und im Drechselhandwerk die Herren Alfred Lange und Karl Auring. Sie haben durch diese vor der Kommission der Handwerksämter abgelegten Prüfungen das Recht zur Führung des Meistertitels, sowie der Lehrlingsanleitung erworben.

Bruno Heinrichs Konservatorium für Musik und Theater. Am 8. April fand eine Seminarprüfung unter Berücksichtigung der Satzungen des Direktorenverbandes Deutscher Musik-Seminare, dessen stellv. Vorsitzender Direktor Bruno Heinrich ist, statt. Der Prüfling Fräulein Käthe Knopp, Tochter des Fortleiters Knopp aus Wengen (Braunschweig), welche seit zwei Jahren Schülerin der Seminarklasse des Konservatoriums ist, bestand die Prüfung und erhielt von der Prüfungskommission das Reifezeugnis als Kantorei-Lehrerin (für die Grund- und Mittelstufe) mit dem Prädikat „Sehr gut“ zugeprochen. Am Karfreitag begannen die Osterferien und enden Donnerstag, den 15. d. Mts. Neuanmeldungen werden auch während der Ferien entgegengenommen. Näheres siehe heutiges Inserat.

Stadttheater. Aus dem Theaterbureau wird uns geschrieben: Das Programm für die Osterfeiertage sei nochmals kurz rekapituliert: Sonntag nachmittags wird bei ermäßigten Preisen (Schauspielpreise) der Operettenclavier „Die Dollarringelstein“ gegeben, abends 7 1/2 Uhr geht in der bekannten glänzenden äußeren Ufaumgebung „Carmen“ mit Fr. Sebald, Herren Gogl, Franz und Hel Wolf in den Hauptpartien in Szene. Dienstag wird nachmittags 3 1/2 Uhr die volkstümliche Oper „Der Trompeter von Säkkingen“ aufgeführt; abends 7 1/2 Uhr, zum erstenmal in dieser Spielzeit, bei aufgehobenem Abonnement, „Die Fledermaus“. Dienstag abend gelangt zusammen mit „Mignon“ das neue einaktige Lustspiel „Im Reich der Kinder“ zur ersten Wiederholung. — Das Mittwoch zur Erläuterung angelegte neue Lustspiel „Die Leutnants“ hat nach seiner Premiere am 21. 11. 08 am Hoftheater in Wiesbaden einen Siegeszug angetreten über die deutschen Bühnen angetreten. Selten wurde der Erfolg eines neuen Stückes so ruckhastlos von der gesamten Presse einmütig konstatiert und auch als berechtigt anerkannt. Ueber 70 der ersten Hof- und Stadttheater haben nach der Annahmestelle des Verleges bis heute das wirkungsvolle harmlose heitere Lustspiel zur Aufführung gebracht resp. erworben. Demnächst wird eine Neuinszenierung der Operette „Die lustigen Witwe“ anlässlich des Benefizes v. Vor-Greiflich vorbereitet. Freitag: „Pater Lufundus“, hierauf „Im Reich der Rühn“. Sonnabend „Lohengrin“.

In der Straßhischen Operette „Die Fledermaus“, die am 3. letzten Feiertag (Dienstag) im hiesigen Stadttheater in Szene geht, wird nicht, wie ursprünglich bestimmt, Frau v. Bore die Partie der Kollinde spielen, sondern Frau Ylloba. (Das Experiment mit unierer hochdramatischen Sängern in der Operette dürfte jedenfalls sehr interessant werden.)

Neues Theater. Aus dem Bureau wird uns geschrieben: Heute, Sonnabend, findet wegen der nötigen Vorbereitungen zu dem am Ostermontag stattfindenden Schwanenfest von W. Jacob und H. Kipplich „Der Doppelgänger“, keine Aufführung statt. Sonntag, den 11. April, nachmittags 4 Uhr, bei kleinen Preisen (30, 60, 90 Pfg.), „Mandragola“, Montag, den 12. nachmittags 4 Uhr, bei kleinen Preisen, „Die blaue Maus“, abends 8 1/2 Uhr „Der Doppelgänger“. Die nächste Aufführung von „Das Ufer der Gipfel“ findet Dienstag statt. Mittwoch, den 14., nachmittags 4 Uhr, findet eine Extravortstellung bei kleinen Preisen statt: Halbes „Jugend“.

Apollotheater. Aus dem Bureau wird uns geschrieben: Am ersten und zweiten Osterfeiertage finden von vormittags 11 1/2 Uhr ab große Frühlingsspektakel bei freiem Entree statt, in denen „Ein Theater im Theater“, Schwank in 1 Akt von Ebdow, zur Aufführung gelangt. An beiden Tagen werden nachmittags 4 Uhr und abends 8 Uhr große Festvorstellungen gegeben. In den Nachmittagsvorstellungen, zu denen ermäßigte Preise gelten, geht „Haben Sie nichts zu verzeihen“, Schwank in 3 Akten von Hennique und Weber, in Szene. Für die Abendvorstellungen verbleibt das mit sehr großem Beifall aufgenommene Lustspiel „Der Bringsamehl“ auf dem Repertoire.

In meinem neuen Geschäftshause Gr. Ulrichstrasse 9 neu aufgenommen: Kostüme, Blusen, Kostüm-Röcke, fertige Kleider, Jupons. Größte Auswahl. Billige Preise. Bitte um Beachtung der Schaufenster-Auslagen. Paul Eppers, Grosse Ulrichstrasse 9.





Waldbrand.

Niedelben, 4. April. Ein großer Waldbrand entfaltete sich am 1. April im Gölmer Wege in der Dö...

Lohnbewegung.

V Ammendorf, 9. April. Im Maurerhandwerk wird seit vier eine Lohnbewegung bemerkbar, indem man...

Auszeichnung für Brauerei.

Sandeshausen, 8. April. In Anerkennung der bei dem Hof...

Die Auszeichnungen wurden gestern mittag den Dekorirten...

Ein Opfer des Wunderdoktors von Rülstedt. Die „Saale-Zeitung“ berichtet schon wiederholt von...

Am Mittwoch verlor die Frau des Schneidermeisters...

Die Staatsanwaltschaft in Nordhausen hat gegen Ausmeier...

Schadenfeuer.

Seilschnitten, 9. April. Ein großes Feuer herrschte in...

Witterungsbericht vom Broden.

Das prachtvolle Frühjahrs Wetter auf dem Broden hält...

Zum Gedächtnis Eschts.

Rechenhanschen, 2. April. Mit dem hier im Laufe des...

Ein Liebesdrama.

Leipzig, 10. April. Gestern vormittag um 1/12 Uhr...

Diemitz, 8. April. (Verkehrungen.) Zu Beginn des...

Niedelben, 8. April. (Bubenstreich.) Dem Luftschiff...

Beesen, 9. April. (Kommunales.) In der letzten...

Ammendorf, 9. April. (Kommunales.) In der letzten...

Diendorf, 9. April. (Kommunales.) Rohheiten. Die hiesige...

Canena, 9. April. (Verkauf.) Der Herr Keiniche...

Canena, 9. April. (Verkauf.) Der Herr Keiniche...

Canena, 9. April. (Verkauf.) Der Herr Keiniche...

Canena, 9. April. (Verkauf.) Der Herr Keiniche...

Canena, 9. April. (Verkauf.) Der Herr Keiniche...

Canena, 9. April. (Verkauf.) Der Herr Keiniche...

threr Sitzung, den Keinen Anger, einen bei der...

Meinzig, 9. April. (Luftschiffen.) Gestern mittag...

Randberg, 9. April. (Geflügel Diebstahl.) In...

Beitisch, 9. April. (Das Kontursverfahren) über...

Grödenhof, 5. Herzberg, 7. April. (Leichtfertige...

Kolzig, 7. April. (Der Unglückliche) der gestern...

Erfurt, 9. April. (Die Stadtverordneten) be...

Vom Eichfeld, 8. April. (Etwas 700 Schafbeliher)

Adollshaus, 8. April. (Zum Ueberfall auf dem...

Wernigerode, 10. April. (Die Walpurgisfeier auf...

Vom Oberarz, 10. April. (Lehrerpersonalien.) Die...

Zwentaun, 9. April. (Berberender Waldbrand.) Ein...

Die Feuerwehrr hat über zwei Stunden zu tun, um...

Beitisch, 9. April. (Warnung vor einem Schwindler.)

Für Braut-Ausstattungen

Leibwäsche — Tischwäsche — Bettwäsche — Bettfedern

Reinhold Grünberg, Leipzigerstr. 21.

Mitglied des Rabat-Spar-Vereins.

Telephon 3548.

*Moderne*  
schöne, gediegene und äusserst preiswerte

# Kostüme

für jede Figur, auch für starke Damen  
passend, am Lager, von 10 bis 90 Mk.

**Paletots**  
von 5 bis 70 Mk.

**Jacketts**  
von 4 bis 50 Mk.

**Kimonos, Wetter-  
u. Staubmäntel**  
von 3.50 bis 40 Mk.

**Fertige Kleider**  
von 15 bis 150 Mk.

**Blusen**  
von 1.50 bis 35 Mk.

**Kleider-Röcke**  
von 2 bis 45 Mk.

**Kinderjacketts**  
von 2.00 Mk. an.

**Kindercapes**  
von 1.75 Mk. an.

**Modewarenhaus**

## Theodor Rühlemann.

Mitglied des Rabatt-Sparvereins. 5% Rabatt.




## Die Frankfurter Hypothekbank

verleiht erbstillige Hypothekendarlehen; Auskunft erteilt und Zinsen trägt nimmt entgegen

**M. Oberländer, Bank-Kommission,**  
Alte Promenade 6, Fort. II, Telefon 1149.

## Asphaltierungs- u. Dachdeckungs-Geschäft

von Rudolf Gannitz, 5 nach  
Messeburgerstraße Nr. 150 (Ecke Jadenbergstr.)  
verleitet habe. Indem ich für das mir bisher erprobte Guttrauen  
bestens danke, bitte ich, mir dasselbe auch ferner gütig zu bewahren.  
Gedächtnisvoll **Friedrich Presche.**

### Albin Reiches Fuhrpark

Langestr. 9. - Telefon 2997.

Gehobene Brautwagen und Coupes mit und ohne Gummifeder, sowie Wagen aller Art zu **Wägen, Doppeltrien, Traktoren** (Siamer mit verschiedenen eleganten Karren), **Ausfäher, Begräbnisse usw.** sowie **Reisefuhrwerk** unter günstiger Berechnung.

### Abbruch. Abbruch.

Die gesamten Brauereigebäude und der Pferdehof des Grundstücks **Dessauerstraße 2** sollen auf Abbruch verkauft werden. Bedingungen sind in der Halleischen Aktien-Brauerei, Böttcherweg 84, einzusehen, können auch schriftlich bezogen werden.

**Halle'sche Aktien-Brauerei.**

### Zur Saat

offerierte in hochfeinenden Wa. Qualitäten:

**I. Rottke, Weisz, Gelbz, Schwedz und Incarnatrotz, Lusumz, Pohnen, Futterweiz, Saatmais, Senf, sowie alle sonstigen Landbau-Samen, besonders alle Gräser und Futterlaaten.**

**II. Runkelkerne, u. l. w.**

**III. Saatgetreide: Sommerweizen, begrannter, roter Sommerroggen, Peltzer u. Sächs. Weizen M. 12., Saatzweizen, Hanna, Gold Thorne, Hannover und Schwed. Weizen M. 13., Wagnz, welcher Wagnz, Straube's Weizen II, Saathafer: Weizen III, gelbbelb, M. 12. - per Jtr. Bei größeren Bezügen Preisermäßigung. - Für Saatgetreide halbe Frucht. - Winter und Preisliste zu Diensten.**

**Leonh. Crapp, Krölpä.** Amt Börsen, Telefon 46.  
Saatzgutvertrieb und Samenhandlung.

### Eröffnung des Milchgartens

im **Park des künftigen Landgutes Gumnitz** am Sonntag den 11. d. Mts.

### Alumnat der berechtigten Realschule Blankenburg-Harz

nimmt jederzeit neue Zöglinge auf. Persönliche Leitung des Direktors. Berechnung zum einj. Dienst. Prosp. durch d. Dir. Rhotert.

**Impfe Mittwochs und Sonnabends 2 bis 3 Uhr. Dr. Fr. Fischer, Friedrichstr. 14.**

**Straussfedern, Haas, Fischer** u. werb. schnell u. bill. gemacht, gefärbt u. gefärbt. Alle Fed. aufgearbeit. Golzstr. 63.

**H. Sehnee Naah, Strasse 84.** Weirat mündlich 30 Jahr. geb. rub. Ing. u. labelit. Auf. m. gut. Fab. und eig. Vermögen, mit häuslich. Zug. mittel. Dame aus besten Kreisen. Amr. erb. unter V. K. 1030 volljähriger Halberstadt.

**Effen Eie täglich Honig,** wenn Sie Ihre Gesundheit erhalten wollen. **Gesant. reiner Blütenhonig,** hervorragende seltene Qualität. Pfd. 80 Pf. 5 Pf. 75 Pf. empfiehlt Carl Boock, Preist. 1. u. Markt 511, Norder Turm 12.

**Hotel Klostermühle Aleslahnd Harz.** Schöne Lage im herrl. Selt. estate. Pension 4-5 Mk. hohe luftige Zimmer und gute Verpflegung. Anfragen werden sofort beantw.

**Sanatorium Dr. Preiss (San.-Rat),** seit 23 Jahren für nervöse Seiden in Bad Cuesburg im Harz. 2348

**Weiße Kropftauben** schlüpfen. Gegen Verabnahme abgegeben. **Dessauerstr. 6a** part.

### Familien-Nachrichten.

**Lobs-Anzeig.** Freitag früh 7<sup>1/2</sup> Uhr entschlief nach qualvollem Leiden sanft und hoch anvertraut mein ungeliebter Mann, mein herzerguter, treuherziger Pflegevater, unser lieber, guter Bruder, Schwäger und Onkel, der Zeitgenossen **Carl Feistkorn** in seinem 94. vollendeten Lebensjahre. Diesem jetzt tiefbetrübt an Halle, den 9. April 1909, Dessauerstr. 15. Die tieftrauernde Witwe nebst Hinterbliebenen **Berta Geise.** Die Beerdigung findet am 2. Dienstag mittags 12 Uhr von der Marielle des Hofriedens hiesig aus statt.

### Dankfagung.

Tiefbetrogt durch die vielen Beweise Ihr überaus herzlicher Teilnahme anlässlich des Hinscheidens unseres künftigen Entschlafenen legen wir unsere innigsten Dank. Halle a. S., den 10. April 1909. Die trauernde Familie **H. Hauch.**

**Friedrich Peileke, Möbel-Magazin,** Tel. 2450 Halle a. S., Geiststr. 28 empfiehlt sein stets großes Lager **neuer Möbel in allen Holz- u. Stilarten,** moderne Salons, Herren-, Damen-, Büros-, Schlafzimmern, kompl. Küchen, eleg. Buffetz, Kredenz, Schreibtische, Bücherschränke, Verticos, Nierenschränke, Garnituren, Sofas mit u. ohne Umbaus, Steg- und Ausziehtische, Trumeaus, Spiegel mit u. ohne Schränken, Service-tische, Placidolette usw. Da ich jetzt ein **Konkurswarenlager** in nur erstklassigen Fabrikaten erhandelt habe, so bietet meiner wert. Kundschaft ganz besondere große Vorteile und bitte, diese Gelegenheiten wahrzunehmen. NB. Gekaufte Möbel werden kostenlos aufbewahrt!

### Briefpapiere,

Kuverts, Rechnungen, Postkarten mit Firma liefert billigst. Must. fr. **L. Kieseberg, Folgeisimar.**

14749 Gebraucht **Schreibmaschinen,** gut erhalten, billig zu verkaufen. Aug. Weddy, Leipzigstr. 22.

**Familien-Nachrichten.** **Franz'sche Bäckerei,** hierzwecklich, **Waldgefühle**empf R. Günther, Kellerrstraße 13 am Hallmarkt. - Waldatt-Marfen. 34

### Patent-Grude-Defen zum Kochen, Braten, Baden, Sjeizen!

Billigster Betrieb. Eine Wärmeröhre von 29 Mk. an. Mit Wärmeröhre von 50 Mk. an. Lieber 12000 Defen im Gebrauch.

**Alleinverkau Wilh. Heckert, Gr. Ulrichstr. 57.** Grudeöfen ohne Seiten- und Oberhise 0-, 7.50, 9-, 12-, 15- bis 30 - Mark.



### Georg Gassenheimer, Halle a. S.,

Landwehrstrasse 19. - Fernsprecher 686. - halt am Lager und empfiehlt unter günstigen Bedingungen:

**Bewährteste Universal-Zukunfts-Drillmaschine „Perfect“** mit Ober- und Unteranlauf. D. R.-P. Nr. 178 688.

**Fahrbare Göpel und Motordreschmaschinen** mit einfacher und doppelt. Reinigung.

**Einbau-Dreschmaschinen für Göpel- und Motorbetrieb**

**Elektro-Motore und Benzin-Motore** bewährtester Konstruktion u. Ausführung. Ferner empfiehlt sich die Firma

**Georg Gassenheimer, Halle a. S.,** zum Tausch von Göpel gegen Motore u. Einrichtungen von Göpel- zum Motorbetrieb. Unentgeltliche Kostenschätzung stehen gern zur Verfügung. - Feinste Referenzen. - Nach einem Dorfe 20 Motore mit Dreschanlagen zur groszen Zufriedenheit sämtl. Abnehmer geliefert.

Zur Wiederkehr des 150. Todestages von **Georg Friedrich Händel** erscheint im Verlage von **Otto Gendel** in Halle a. S.:

# Georg Händel

und sein grosser Sohn.

Geschichtliche Erzählung von **Armin Stein** (Hermann Nieschmann).

Mit dem Bilde des Verfassers und einer Vorbemertung. 8. 133 Seiten, Preis broschiert 50 Pf. in Ganzleinenband 85 Pf.

Das vorliegende Bändchen schildert die Lebensgeschichte des Vaters unseres großen Tonmeisters, sowie des letzteren Jugendjahre. Ein höchst anschauliches Bild von den Zuständen der damaligen Zeit entrollt sich vor dem Auge des Lesers, und neben den Hauptpersonen, die im Mittelpunkt der Erzählung stehen, werden die Tragisale des Dreißigjährigen Krieges und das „Grosse Sterben“ in so spannender Weise vorgeführt, daß das Interesse des Lesers bis zur letzten Zeile wachgehalten wird.

Zu beziehen durch alle Buchhandlungen.

### Seminar-Kindergarten, Harz 13.

Anmeldungen täglich. 3005

**Moderne Messing-Flurgarderobe,** mit Kristallplatte in allen Längen. Garderobeständer, Garderobeleuchter, Messing-Scheiben-Gardinenstangen, 15, 20 und 25 Pf. Schirmständer, Fussabtreter, Fussmatten.

**Gustav Rensch, Poststr. 4, Rensch-Passage.**

